



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **National bedeutsame Projekte des Städtebaus**

National bedeutsame Projekte des Städtebaus

16. Juli 2015

+++ Die mit Spannung erwartete Entscheidung des Bundesbauministeriums ist gefallen: sieben Projekte bayerischer Kommunen sind für das Bundesprogramm ‚Nationale Projekte des Städtebaus‘ 2015 ausgewählt worden und werden mit rund 23 Millionen Euro gefördert. „Die hohe Förderung aus dem Bundesprogramm ist eine großartige Investition in unser kulturelles Erbe in Bayern. Durch die Berücksichtigung der Aspekte Energieeffizienz und Barrierefreiheit können wir unsere Innenstädte und Ortskerne mit ihren herausragenden Baudenkmalern langfristig erhalten und weiterentwickeln“, sagte Bayerns Innen- und Bauminister Joachim Herrmann. Er dankte der Bundestagsabgeordneten Anja Weisgerber sowie Florian Pronold, Staatssekretär im Bundesbauministerium, für ihr Engagement für die bayerischen Kommunen. +++

Folgende national- und international bedeutsame Vorzeigeprojekte aus Bayern wurden ausgewählt:

Stadt Bamberg

Sanierung der Klosteranlage St. Michael – 5,4 Millionen Euro

Stadt Berching

Generalsanierung der Benediktinerabtei Plankstetten – 1,4 Millionen Euro

Stadt Burghausen

Revitalisierung des Klosters Raitenhaslach – 2,0 Millionen Euro

Stadt Herrieden

Sanierung des Stadtschlusses – 4,5 Millionen Euro

Stadt Kempten

Sanierung der historischen König-Ludwig-Brücke – 2,2 Millionen Euro

Stadt Regensburg

Bau einer Synagoge mit jüdischem Gemeindezentrum – 3,3 Millionen Euro

Stadt Thurnau

Sanierung und Umbau Schloss Thurnau – Institut für Fränkische Landesgeschichte – 4,1 Millionen Euro

Im Förderprogramm ‚Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus‘ des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) stehen in den Jahren 2014 bis 2017 jährlich 50 Millionen Euro für national und international wahrnehmbare, größere städtebauliche Investitionsprojekte zur Verfügung. Zusätzlich konnten in diesem Jahr über das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) 100 Millionen Euro bereitgestellt werden. Das Programm ergänzt die Städtebauförderung des Bundes, die 2014 bis 2019 von 455 Millionen auf jährlich 650 Millionen Euro angehoben wurde. Förderfähig sind Projekte mit den Schwerpunkten Denkmalensembles von nationalem Rang, bauliche Kulturgüter mit außergewöhnlichem Wert, energetische und altersgerechte Quartierserneuerung sowie Grün in der Stadt.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

